Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 61 (1990)

Heft: 10

Rubrik: IFAS 90 : zusätzliche Halle bietet noch mehr Austellungsfläche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

IFAS 90

Zusätzliche Halle bietet noch mehr Austellungsfläche

Die internationale Fachmesse für Arzt- und Spitalbedarf «IFAS» findet dieses Jahr vom 6. bis 9. November auf dem Züspa-Messegelände in Zürich statt. Auf 30 000 Quadratmetern zeigen an die 400 Ausstellerfirmen aus 18 Ländern die verschiedensten Hilfsmittel und Dienstleistungen für Ärzte, Spitäler und alle anderen Spezialisten des Gesundheitswesens. Erwartet werden über 35 000 Besucher.

Die internationale Fachmesse für Arzt- und Spitalbedarf, die IFAS, ist seit Jahre der Begegnungsort von Planern und Praktikern mit den Anbietern der Wissenschaft, Technik und Koordination. Die Fachmesse, die alle zwei Jahren stattfindet, erlebt von Dienstag, 6. November bis Freitag, 9. November 1990, bereits die 21. Auflage.

Die IFAS ist für Praktiker wie Ärzte, Therapeuten, Heilgymnastiker, Pflegepersonal, Laboranten, Röntgenpersonal, Sportlehrer, Apotheker sowie für Mitarbeiter von Fürsorgestellen, Krankenkasseverwalter, Behörden- und Fachkommissionsmitglieder gleichermassen interessant. Von praxisgerechten Möbeln über die verschiedensten Hilfsmittel, Geräte und Medikamente bis hin zur Fachliteratur bietet die IFAS dem Spezialisten eine umfassende Marktübersicht.

Der grosse Besucherstrom der letzten Jahre hat sich auch auf das Interesse der Aussteller niedergeschlagen. Obwohl der IFAS dieses Jahr mit der Halle 2a zusätzlich 4000 m² Ausstellungsfläche zur Verfügung stehen, genügen die total über 30 000 m² in neun Hallen bei weitem nicht. Verschiedenen Firmen musste der Wunsch nach mehr Ausstellungsfläche abgeschlagen werden, weit über 50 Interessenten konnten gar überhaupt nicht berücksichtigt werden.

Die IFAS ist täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der über 500 Seiten starke Besucherkatalog bietet eine Fülle von interessanten Informationen und ist ein hilfreicher Begleiter, um sich in der Fülle des Angebotes zurechtzufinden. Weitere Informationen für Besucher sind erhältlich bei: Arbeitsgemeinschaft für Fachmessen AG, Hofackerstrasse 36, 8032 Zürich, Tel. 01 53 41 18.

Embru-Werke, 8630 Rüti ZH, Kranken- und Pflegemöbel

Halle 2, Stand 228

Unter der Bezeichnung «Embru-Linea» entwickeln die Embru-Werke neue Betten, Nachttische und Sitzmöbel im Spital- und Pflegebereich. Die Linie zeichnet sich aus durch neue Formen, Funktionen und Materialien.



Neu präsentiert wird der komfortable Linea-Funktions-Sessel, ein Sitzmöbel mit der Möglichkeit einer ausgeprägten Liegestellung (siehe Abb.). Seine besonderen Vorzüge: Verstellwinkel von Hüft- und Knieknick sind gekoppelt, mit leichtem Druck kann der Patient dank der Gasdruckhilfe jede beliebige Lage einstellen, wobei sich die Armlehnen automatisch und ergonomisch der veränderten Stellung anpassen. Die Zubehörteile sind: Nackenpolster, Hemiplegiestütze, Lendenstütze und Esstablar.

Ein Sessel mit optimalen Ergonomieeigenschaften für die vollkommene Entspannung, auch als ideale Ausgangsbasis für Diagnostik und Therapie.

Ebenfalls neu sind die Embru-Linea-Nachttische, ein aussergewöhnlich patientenfreundliches Beistellmöbel, flexibel in der Einteilung, formschön und funktionell sowie ordnungsfreundlich und leicht zu reinigen. Auch dazu ein paar Details:

Front mit 4 beidseitig zugänglichen Abteilen, alle mit überlastgesicherten Klappen mit Grifföffnungen, wahlweise mit herausnehmbaren Kunststoffschubladen und/oder Tablaren. Der Clou ist der seitlich bettseitige sowie beidseitig verschiebbare Auszug für Patientenutensilien, Getränke, zum Beispiel auch 1-Liter-Flaschen usw. Einteilung mit 3 Ebenen für Schaleneinsätze in verschiedenen Grössen. Ausrüstung mit oder ohne den seit Jahren bewährten Ausziehtisch mit multifunktionalen Vorzügen: beliebig schrägstellbar und rundhe-



rum dreh- und wegschwenkbar, mit ebenfalls verwendbarer Tischrückseite. Dazu stufenlose Höhenverstellung mit zentraler Teleskopsäule. Abbildung beachten.

CELSIUS AG (Schweiz) präsentiert an der diesjährigen IFAS in Zürich am übersichtlich konzipierten Stand 108 der Firma GRAUBA AG Basel in der Halle 1 erstmals in der Schweiz ihr völlig neues

Sicherheitsgriffprogramm CELSIUS

Betagten- resp. behindertengerechtes Bauen ist eine Herausforderung!

Die CELSIUS-Sicherheitsgriffe tragen dieser Forderung Rechnung:

Alle Teile dieses mit hoher **Präzision** hergestellten Griffprogramms sind aus hochwertigem Aluminiumrohr mit schlagfestem Nylon 11 (Rilsan) ummantelt. **Fin**



gerrillen an der Innenseite gewährleisten einen sicheren Griff und dadurch optimalste Sicherheit. Dies wiederum bedeutet, dass CELSIUS-Sicherheitsgriffe nicht nur in Krankenhäusern, Alters- oder Pflegeheimen, sondern auch für private Senioren oder Behinderte, in Schulen, Hallen- oder Heilbädern, Saunas oder Gesundheitsinstituten eine wichtige Grundlage für die Sicherheit in Nasszellen bietet!

Dank 13 ansprechenden Farben und einem mannigfaltigen Badund Duschzubehör lässt sich ein fröhliches Umfeld in Dusche, Bad und Toilette schaffen!

Im Hinblick auf die EG 1992 sind alle Teile **geerdet**.

Unter diesem Aspekt besonders erwähnenswert sind die Befestigungsflanschen mit 4 Montagebohrungen und jeweils einer Abdeckrosette (Durchmesser 80 mm) mit Bajonett-Fassung, was wiederum eine schnelle und sichere Montage sowie eine leichte Reinigung bedeutet.

Der Erfolg mit den CELSIUS-Sicherheitgriffen in vielen Ländern bestätigt:

Verlangt wird höchste Qualität, verbunden mit optimalster Sicherheit, integriert in einem breiten Programmangebot – CELSIUS-Sicherheitsgriffprogramm.

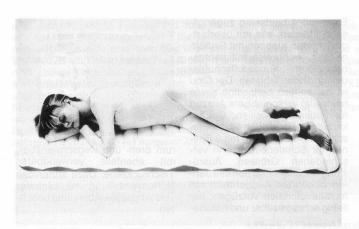
CELSIUS AG, Postfach, 4008 Basel Tel. 061 35 16 15 Fax 061 35 06 33

Rückenschmerzen müssen nicht sein!

IFAS: Halle 2, Stand 226

Die jetzt auch in der Schweiz erhältliche Bay Jacobsen-Matratze hat tausenden Menschen mit Rückenproblemen und Schlafstörungen geholfen. Sie wird einfach auf die Matratze unter das Laken gelegt. Die ausgek(I)ügel-

te Erfindung besteht aus zirka 90 000 Schaumkügelchen, die in getrennten Kammern aus Spezialschaum, in einem Bezug aus reiner Baumwolle ihre wohltuende Arbeit verrichten. Sie sorgen auf verblüffend einfache Weise



für wohltuenden Schlaf, denn jede Körperbewegung bringt die Kügelchen ins Rollen. Es entsteht ein Massageeffekt, der über die Haut Muskeln und Kreislauf stimuliert. Dies führt zu einer verbesserten Gewebedurchblutung, bringt entspannenden Schlaf und lindert Schmerzen. Die berüchtigte Morgensteifigkeit wird verhindert.

Doch noch mehr geheimnisvolle Eigenschaften haben die kleinen Kügelchen. Sie lagern den Körper gut ein, verteilen den Körperdruck gleichmässig, der Mensch schläft ruhiger. Gleichzeitig wird ein optimales Bettklima geschafen. Im Winter wird es in wenigen Minuten wohlig warm im Bett und im Sommer bleibt es angenehm frisch.

Rückenschmerzen – wer daran leidet, weiss, wie lang eine schlaflose Nacht dauert, aber auch dem Rheumatiker, der erwacht wenn seine Körpertemperatur abfällt, weil er dann Schmerzen bekommt, all denen kommt die Erfindung des Dänen Bay Jacobsen zugute.

Der Preis beträgt Fr. 248.–. Die Bay Jacobsen Matratzenauflage ist erhältlich bei Sanitätsgeschäften und SAMARIT Medizintechnik AG, 8126 Zumikon.

Kostenlose Information:

SAMARIT MEDIZINTECHNIK AG Postfach 14, 8126 Zumikon, Tel. 01 918 10 11

Verlieren Sie keine Zeit!

Manchmal, da tauchen Fragen auf, ob dies oder das der richtige Artikel oder das richtige Hilfsmittel sei. Diese Fragen kann der Einkaufskatalog der meyer medical beantworten. Mit über 2500 verschiedenen Produkten für die Krankenpflege steht ein umfassender Einkaufsführer zur Seite. Doch manchmal genügt Papier alleine noch nicht. Also bietet sich die Möglichkeit einer unverbindlichen Beratung durch den Aussendienstmitarbeiter. Hierbei hilft die grosse Erfahrung der meyer medical zusätzlich weiter. Anhand der Bedürfnisse und der Wünsche erarbeitet der Berater mögliche Vorschläge. Diese lassen sich dann umgehend in der

Praxis erproben. Unverbindlich und kostenlos, versteht sich. Denn die meyer medical bietet ihre Produkte auch zur Probe an. Ohne jede Verpflichtung. Und die Produkte sind gut. Denn sie werden schon vielerorts mit Erfolg eingesetzt und haben sich bestens bewährt.

Auch für Sie steht eine komplette Dokumentation bereit. Anruf genügt. Oder besuchen Sie uns an der IFAS in der Halle 3, Stand 314 und 319.

meyer medical 8112 Otelfingen Lauetstr. 39 Tel. 01 844 47 87

W. Blaser AG, Burgdorf

BLASER-PFLEGESTÜHLE . . ., vielseitig, komfortabel, bedienungsfreundlich, pflegeleicht. Für Spitäler, Kranken-, Pflegeund Altersheime, Arztpraxen, Labors und Privat.

An der **IFAS 90** stellen wir unser gesamtes Fabrikationsprogramm an Pflegestühlen aus. Sie sehen verschiedene Modelle: Fahrbar, nicht fahrbar, Stahlrohroder Holzgestell, mit Beinauflage oder mit Hocker, manuell oder elektrisch verstellbar, Spezialstühle für die Geriatrie usw.

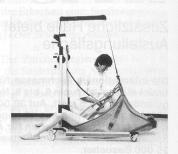
Wir befinden uns in der Halle 2 am Stand Nr. 232 und freuen uns auf Ihren Besuch.

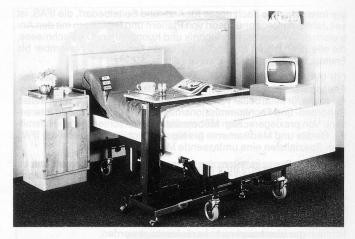
GRAUBA an der IFAS 90: über 160 m² mit Neuheiten

Halle 1, Stand 108

GRAUBA bringt Farbe, Ambiance und neue Ideen in den Pflegebereich. GRAUBA präsentiert dieses Jahr ein neu komponiertes Kompletteinrichtungsprogramm mit u.a.:

- Pflegebetten mit neuem Design und dazu die passende, attraktive Zimmereinrichtung in angenehmen Farben.
- Eine besondere Neuheit im Bad: die Energiespar-Pflege-





wanne (Einsparung zirka einen Franken pro Bad!).

- Das zukunftsweisende Dusch/ Badesystem DUSCHMOBIL ELEKTRA als Alternative zum Baden.
- Der absolut führende Alleskönner unter dem Patientenhebern GOLVO, mit dem alle Hebeprobleme rasch, sicher und angenehm für Pflegepersonal und Patient gelöst werden können.
- ist die revolutionierende Neuheit am GRAUBA-Stand. Mit
 diesem Computer-unterstützten Logistik-System
 kann der Materialnachschub
 ins Lager und in die Abteilungen des Spitals gesteuert werden. Das System garantiert,
 dass immer das richtige Mate-

rial am richtigen Ort in ausreichender Menge vorhanden ist, ohne qualifiziertes Pflegepersonal mit administrativen Arbeiten zu belasten. Ausserdem können mit diesem System die Einkäufe und Budgets noch effizienter überwacht werden. SCAN MODUL Data System wird zusammen mit dem bekannten modularen Schrank-, Lager-, Versorgungs- und Transport-system von GRAUBA präsentiert. Dort kann zum Beispiel ein Stationszimmer individuell im Baukastensystem zusammengestellt werden.

Selbstverständlich können alle Produkte am Stand getestet werden.

GRAUBA AG, 4008 Basel

bimedo an der IFAS

Stand-Nr. 645, Halle 6

BIMEDA zeigt wieder ein aktuelles Programm an der IFAS. Das Schwergewicht wurde bewusst auf die Benutzer von alltäglichen Hilfsmitteln zusammengestellt. So präsentieren wir Ihnen:

- das umfassende Programm an Hilfsmitteln im Bereiche Bad Dusche und Toilette.
- Wir zeigen Ihnen das neueste Modell des bekannten Portolif-

tes E 24. Vor allem bestechen das Design und die technischen Neuerungen bzw. Weiterentwicklungen. Erwähnen möchten wir die integrierte AKKU-Vollversorgung sowie die «IF» Infrarot-Fernsteuerung.

Im weiteren zeigen wir neue Materialien im Bereiche der Tragvorrichtungen und Traggurten. Diese Hilfsmittel sind besonders für Kliniken und Altersheime geeignet.

An der IFAS 90 wird zum ersten Mal auch der neue Messerli-Badelift (Modell COMFORT) vorgestellt. Der Badelift funktioniert vollautomatisch mittels Wasserdruck. Er hebt mühelos Personen von 120 kg Körpergewicht schon ab 1,3 bar Wasserdruck. Dieses Modell eignet sich für alle Badewannen!

 Zusätzlich zeigt BIMEDA ein komplettes Programm an Haltestangen, Handläufen und Toilettenarmstützen für Bad, Dusche und WC. Dieses Programm zeichnet sich durch ein modernes Design und die neue Farbgestaltung aus.

Erkundigen Sie sich beim Standpersonal über die laufenden Sonderangebote. Es lohnt sich.

Unser Fachpersonal freut sich auf Ihren Besuch und gibt Ihnen gerne Auskunft über die praktische Anwendung und Produkte. HOCO-SOFT-STAR: Die viel luftdurchlässigere, extrem weiche ANTI-DEKUBITUS-MATRATZE für besonders empfindliche Patienten

Der gleiche, retikulierte Spezialschaum wird innen beidseitig mit einem Wellenprofil versehen und der Kern innen verstärkt. Auch bei diesem Schaumkern wird die Oberflächenspannung durch das Kerbensystem stark abgebaut.

Die Schaumkerne dieser beiden Spezial-Matratzen sind entweder in einem oder in drei Teilen, mit normalen, sehr elastischen Tricothüllen lieferbar, oder mit der neuartigen Hülle: Sie wurde extra für diese neue Matratze entwickelt und ist auf den Liegeflächen mit einem elastischen Tricot versehen. Die Seitenränder werden aus einem soliden Spezialstoff gefertigt, welcher mit soliden Griffen ausgerüstet ist. Diese Lösung bringt einen hervorragenden Komfort, ist sehr praktisch und trotzdem solid. Diese Hülle wird auch für normale Pflegebettmatratzen eingesetzt.

Neben den beiden üblichen Pflegebettmatratzen «HOCO-HO-SPITAL-LUX» und «HOCO-HO-SPITAL-PRAKTIKA» wird die vor 3 Jahren neu entwickelte, solideste Pfelgebettmatratze gezeigt, die:

«HOCO-HOSPITAL-SUPRA»:

Die solideste, aber trotzdem sehr angenehme Pflegebett-Matratze!

Sie hat einen soliden Schaumkern: Qual. SPI, mit einem RG (Raumgewicht) von 55/60 kg/m³. Dieser Schaumkern hat sich bereits seit über 25 Jahren im harten Einsatz in vielen Spitalbetten hervorragend bewährt! (Auf Wunsch ist diese Matratze auch mit dem preisgünstigeren Schaumkern SPB RG 48/52 kg/m³ lieferbar.)

Doch das aussergewöhnlichste an dieser Matratze ist die Hülle: äusseres Hüllenmaterial dient, wie bei vielen Matratzenherstellern, ein sehr strapazierfähiger Sanitasdrilch, welcher bei HOCO doppelt gezwirnt und zudem geschrumpft ist. Darunter kommt ein retikulierter, durchlässigerer Stepp-Schaum, welcher einen besseren Komfort, weniger Härteabfall, bessere Waschbarkeit und bessere Desinfektion bringt! Als Innengewebe wählt HOCO ein strapazierfähiges, gut gleitendes Nylongewebe. NEU und wesentlich ist auch die durch HOCO entwickelte, neuartige, offene Karosteppung. Sie bringt eine bessere Elastizität der Hülle (sie ist längs- und querelastisch). Dies bedeutet eine erhebliche Komfort-Verbesserung!

Zudem zeigt HOCO eine sensationelle Weltneuheit!

Ausserdem:

Das Therapie-Sortiment, bestehend aus Gymnastik- und Therapie-Matten, -Keilen, -Rollen usw. und einer preisgünstigen Streckliege. Aber auch: verschiedene Spezialschäume für den medizinischen Bereich, so für Lagerung, für Wunddrainage usw.

Neuheiten am Fritac-IFAS-Stand

Halle 1, Stand 123

Ultraschalltherapie

Impulsaphon A M 120 von Dr. Born. Portables Ultraschall-Therapiegerät für AKKU- und Netzbetrieb. Impuls- und Dauerschall. Automatische Kopplungskontrolle. Pflegeleichte Folientastatur. Zubehörfach.

Aquaschall

Bei der subaqualen Ultraschall-Therapie ersetzt Wasser das Kontaktgel.

Vorteile:

- sichere Ankoppelung

- gute Zugänglichkeit aller Extremitätsabschnitte, Fingergelenke, Zehen usw.
- Aquaschall schliesst die ungewollte Selbstbeschallung des Therapeuten aus.
- pharmakologisch wirksame Substanzen können miteingesetzt werden (z. B. Kamillenlösung bei Ulcus cruris).

Therapieliegen

International 5E. Die neue Liege mit noch mehr Komfort für Therapeut und Patient: Elektromotorische Verstellbarkeit von Kopfund Rückenteil, Trendelenburg und Höhe. (Bei Redaktionsschluss leider noch kein Foto verstells in Foto v

fügbar. Besuchen Sie uns am Stand, wir zeigen Ihnen gerne diese Neuheit.)

Practical Tilt HI-LO. Der neue Stehtisch für Erwachsene und Kinder.

Vielseitig verwendbar:

- als Kipptisch, mit Elektromotor mühelos in jede gewünschte Position bis 90 cm aufrichtbar.
- als Therapie-Liege mit Elektromotor höhenverstellbar von 50 bis 100 cm, Kopfteil verstellbar.

Practical 2E, 3E, 4E, 5E und neu: Practical «split section», elektrisch höhenverstellbar von 46 bis 95 cm.

Liegefläche 2-, 3-, 4- oder 5teilig. Kopfteil mit Nasenschlitz und Schliessklotz.

Neu: Practical «split section» mit 2teiligem Fussteil.

Chemodis-Massagepräparate. Alleinvertrieb für die Schweiz: Fritac Medizintechnik AG Zürich. Gratismuster am IFASstand erhältlich. Halle 1, Stand Nr. 123.

Fritac Medizintechnik AG Hardturmstrasse 76 8031 Zürich Telefon 01 271 86 12

Firmen-Nachrichten

ZEWI und BEBE-JOU AG

Seit vielen Jahren bewährt sich unsere bekannte ZEWI-FIX-Decke für Kinder in der ganzen Schweiz. Nach Anregungen seitens unserer Spital- und Pflegeheimkundschaft haben wir Erwachsenendecke entwickelt. Langzeitpatienten welche sich nach einem ähnlichen Prinzip richtet, jedoch die auftauchenden Pflegeprobleme eines bettlägerigen Patienten berücksichtigt.

Als Material verwenden wir einen besonders strapazierfähigen Wirkfrotté aus 70 Prozent Baumwolle und 30 Prozent Polyamid, kochecht bis 95° und chlorecht; beidseits, vom Armloch bis zur Taille, ist ein starker und zügiger Baumwolltrikot eingenäht, um ein grösstmögliches, freies Bewegen zu gewährleisten.

Ein Greifen unter die Decke ist ausgeschlossen. Der erhöhte Fussteil bietet viel Bewegungsfreiheit. Um ein problemloses Auswechseln der Infusionsbeutel zu gewähren, haben wir seitlich, links und rechts, eine genügend grosse Reissverschlussöffnung angebracht.

Der Reissverschluss lässt sich von unten nach oben öffnen, um ein selbständiges Aufstehen zu verhindern.

Die Erwachsenendecke wird wie ein Fix-Leintuch über die Matratze gezogen.

Der Patient ist dank dieser Decke immer zugedeckt, verfügt über eine optimale Bewegungsfreiheit und ist trotzdem nicht angegurtet.

Die Decke ist konzipiert für eine Matratzengrösse von 90 x 190 cm bis 100 x 200 cm. Sie ist erhältlich in der Farbe ciel bei:

ZEWI und BEBE-JOU AG, Industrie Härdli West, 8957 Spreitenbach, Tel. 056 70 12 00

Neuartige Pflegebettmatratzen an der IFAS:

Anlässlich der ersten Teilnahme an der IFAS zeigt der Spezialist für Matratzen im öffentlichen Bereich, die Firma HOCO-Schaumstoffe aus CH-3510 Konolfingen. gleich einige sehr interessante Neuheiten, welche aufhorchen lassen! Als erfahrenster Spezialist in der Schaumstoffverarbeitung und im Matratzensektor hat HOCO schon viele interessante Neuheiten entwickelt, viele knifflige Probleme gelöst und ist Inhaber mehrerer Patente. So zeigt HOCO, dass auch heute noch wirklich grosse Verbesserungen auf dem Sektor Pflegebettmatratzen möglich sind:

HOCO-SOFT: Die viel luftdurchlässigeren, weichen ANTI-Dekubitus-Matratzen

spezieller (retikulierter) Schaum verbessert die Luftdurchlässigkeit (Airflow) bis etwa um das 5fache! Gleichzeitig wird Härteabfall zirka von 18 Prozent auf nur zirka 6 Prozent reduziert und die Bruchdehnung (Reissfestigkeit) und somit die Dauerhaftigkeit verbessert. Rasterartige Kerben im Liegebereich reduzieren die Oberflächenspannung Schaums erheblich, wobei die nichtbearbeiteten Randzonen verstärkend wirken.